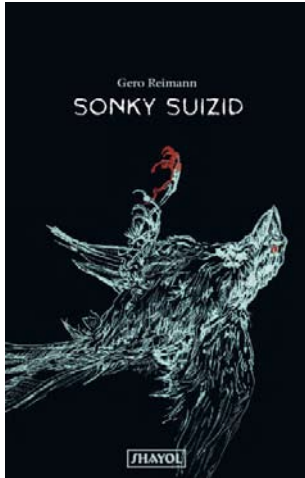


SHAYOL

Verlagsprogramm

2011/12

www.shayol-verlag.de



Gero Reimann
Sonky Suizid
Ein Totentanz

Mit einem Vorwort von Winfried Czech und Illustrationen von Caroline Kohler
Durch die Nächte eines kalten, kranken Hannover, in dem die braune Vergangenheit dicht unterm Asphalt brodeln, irrt Sonky Suizid, ein lebender Toter, und zieht Sterbende und Randexistenzen in seinen Bann. Ein Roman von zerfallenden und sich vervielfältigenden Wirklichkeiten, vom Tod, der auf sich warten lässt und von der Widerwärtigkeit der westdeutschen Gegenwart in den 80ern, die nicht so fern ist, wie einem lieb sein könnte.

»Wie Dick war auch Gero Reimann Zeit seines Lebens von dem Verlangen besessen, von den vermeintlichen Realitäten eine Schicht nach der anderen abzuschälen [...]. Sonky Suizid ist sozusagen die Fortsetzung von Philip K. Dick mit anderen Mitteln. Mit fürchterlichen.«

Aus dem Vorwort von Winfried Czech

Sonky Suizid
Paria 3009
ISBN 978-3-926126-99-3
Klappenbroschur
254 S. | € 17,90



Markolf Hoffmann
Das Flüstern zwischen den Zweigen
Erzählungen

Mit einem Vorwort von Jakob Schmidt
Mit leisem Rauschen warnen und locken die Stimmen zwischen den Zweigen. In acht Erzählungen führt Markolf Hoffmann seine Leser in das Grenzland zwischen Mensch und Natur, wo Geister und Fabelwesen geboren werden, wenn die Vorstellungskraft ins finstere Herz des Waldes vordringt. Druiden besuchen ein Dorf, um die kleinen Jungen fortzuholen, die der rachsüchtige Forst als Tribut fordert. Ein Elf erweist sich als fremdartiger, als seine menschlichen Gastgeber erwartet haben. Ein kindlicher Traum von der Einheit mit der Natur wendet sich ins Grausame. Ein Botschafter dringt in die Weiten der Steppe vor, um die Wahrheit über die gefürchteten Halbmenschen zu erfahren, die sein Kaiser auf ewig vertrieben wählte ... Hoffmanns Fantasy motive wirken vertraut, doch mit jedem weiteren Schritt ins Unterholz erscheinen sie älter, knorriger und fremder, als wir sie bisher kannten.

Markolf Hoffmann ist Autor des bei Piper erschienenen vierteiligen Fantasy-Zyklus *Das Zeitalter der Wandlung*. Mit *Das Flüstern zwischen den Zweigen* liegt die erste Sammlung seiner Fantasy-Erzählungen vor.

»Darüber, dass Markolf Hoffmann schreiben kann wie ein zentaaurischer Nachtmahr-Faun, braucht man, glaube ich, gar nicht mehr zu diskutieren. Das ist einfach offensichtlich. Aber dass er so viele gute Ideen hat, dass aus seinem Kurzgeschichtenband mit Leichtigkeit mehrere Romane entspringen könnten - das macht ihm keiner nach.«

Tobias O. Meißner auf Lesrunden.de

Das Flüstern zwischen den Zweigen
Paria 3008
ISBN 978-3-926126-98-6
Klappenbroschur
178 S. | € 13,90



Andreas Gruber
Ghost Writer
und 19 weitere Erzählungen

Nach *Der fünfte Erzengel* erscheint der neue Band mit dunklen Erzählungen von Andreas Gruber bei Shayol. Ob es um eine besonders perfide Form des Organhandels, um parasitische Bücher, um die Schrecken der Kindheit im Zeitalter der Teletubbies oder um einen Maschinendichter geht - in Grubers Geschichten verbünden sich moderne und uralte Schrecken, um den Leser nächtelang mit leiser, böser Stimme wachzuhalten. Grubers erzählerisches Geschick hat sich inzwischen auch bei einem breiteren Publikum herumgesprochen - jüngst erschien sein Psychothriller *Rachesommer* bei Goldmann.

»Andreas Gruber ist jedenfalls ein Vollbluterzähler, der weiß, wie er eine Geschichte gestalten muss, damit sie den Leser fesselt.« Franz Rottensteiner im QUARBER MERKUR

»Ein Wespennest ist ein Erholungsheim dagegen. Gruber baut die Spannung ziemlich fingernägelnd auf.« Thomas Fröhlich in EVOLVER

Ghost Writer
Paria 3007
ISBN 978-3-926126-96-2
Paperback
225 S. | € 15,90



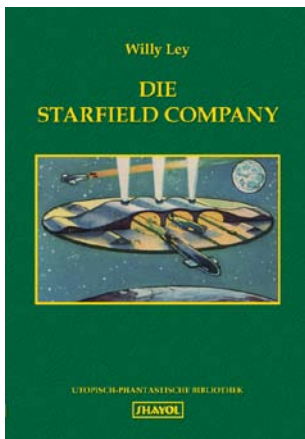
Wolfgang Jeschke
Orte der Erinnerung
Erzählungen

Mit dem vorliegenden Band liegen, nach *Der Zeiter* und *Partner fürs Leben*, sämtliche Erzählungen von Wolfgang Jeschke in einer dreibändigen, vom Autor durchgesehenen und mit Nachbemerkungen versehenen Ausgabe vollständig vor. In *Orte der Erinnerung* wurden alle Erzählungen (nicht die Hörspiele) aus dem Sammelband *Schlechte Nachrichten aus dem Vatikan* aufgenommen, ergänzt um die 2010 in dem Magazin PANDORA erschienene Titelnovelle.

»So bewundernswert der Erfolg des Herausgebers Jeschke ist, so hinderlich war er für den Autor Jeschke, der nur in der Freizeit und während des Urlaubs zum Schreiben kam. Erstaunlich genug, was er in dieser Zeit trotzdem hervorbringen konnte! Erst in jüngster Zeit, nachdem er 2002 sein Amt bei Heyne aus Altersgründen zurücklegte, kann er sich unbehindert den schriftstellerischen Aktivitäten widmen. Und das ist nicht nur erfreulich für ihn, sondern auch für seine Leser. Ich warte mit Spannung auf das, was wir von Wolfgang Jeschke noch erwarten dürfen.« - Herbert W. Franke in seinem Vorwort

Orte der Erinnerung
SF 1017
ISBN 978-3-926126-91-7
Klappenbroschur
256 S. | € 16,90
Auf 111 Exemplare limitierte, nummerierte und signierte Sammleredition
ISBN 978-3-926126-92-4
Leinen | Schutzumschlag
256 S. | € 49,00*

Der in München lebende Wolfgang Jeschke wurde 1936 in Tetschen an der Elbe geboren und wuchs in Asperg bei Ludwigsburg auf. Sein Engagement für die Science Fiction begann 1969, als er neben seiner Arbeit an *Kindlers Literaturlexikon* als freier Lektor die Reihe »Science Fiction für Kenner« im Lichtenberg Verlag herausgab. 1973 übernahm er die Herausgeberschaft der SF-Reihen des Heyne Verlages, eine Tätigkeit, die er drei Jahrzehnte lang ausübte. In dieser Funktion war er für die Veröffentlichung zahlloser wichtiger Werke auf dem deutschsprachigen Markt verantwortlich. Des Weiteren hat er seit 1970 über 100 Anthologien herausgegeben. Sein erster Roman *Der letzte Tag der Schöpfung* erschien 1981, 1989 folgte *Midas*, 2005 *Das Cusanus-Spiel*. Jeschkes humanistisch geprägte Werke wurden immer wieder ausgezeichnet, unter anderem siebenmal mit dem Kurd Laßwitz Preis.



Utopisch-Phantastische
Bibliothek Band 5:
Die Starfield Company
Auf 222 Exemplare
limitiert & numeriert.
ISBN 978-3-926126-97-9
Leinen | Schutzumschlag
254 S. | € 49,00

Willy Ley
Die Starfield Company
Roman

Anfang 1929 kündigte der Berliner Roderich Fechner Verlag den Roman *Starfield Company* von Willy Ley wie folgt an: »In diesem Roman verwendet Ley den ganzen Umfang seiner Kenntnis des Raketenprojektes. Und mit der Leidenschaft des Zukunftstechnikers und der humorvollen Nüchternheit eines modernen Menschen baut er die Verwirklichung der Idee so kühn auf, daß jeder nicht nur mit fliegendem Atem das Buch liest und eine Raketenfahrt miterlebt, sondern sich an den Kopf greift und sich sagt, daß hier, jetzt, wirklich, im zwanzigsten Jahrhundert der Mensch die Mythen aller Völker durch die Tat übertrifft. Der Mittelpunkt des Romans und das Haupt der Starfield Company ist Cora, ein organisatorisches Genie und eine schöne Frau . . . « Willy Ley, geboren 1902 in Berlin, war ein profunder Kenner der Weltraumfahrt, der die ersten Schritte in den Weltraum bereits Mitte der zwanziger Jahre des letzten Jahrhunderts aktiv mitgestaltete. Wiederentdeckt nach über 80 Jahren erscheint dieser Roman nun erstmals in Buchform. Der Shayol-Verlag stellt ihn in seiner Phantastisch-Utopischen Reihe, erweitert um zahlreiche Artikel des Autors und versehen mit einer ausführlichen Biografie des Publizisten und Raumfahrtshistorikers Willy Ley, in einer limitierten Sonderausgabe vor. *Die Starfield Company* ist ein historisches Dokument der Raumfahrtbewegung in Deutschland im Umfeld von Fritz Langs Film *Frau im Mond* und eröffnet dem Leser eine frühe Vision zur Eroberung des Alls.



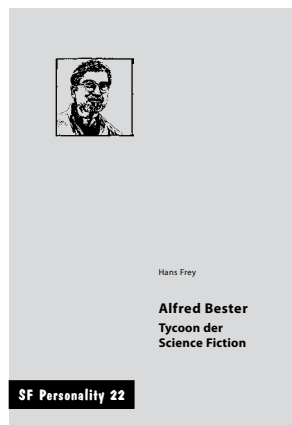
Utopisch-Phantastische
Bibliothek Band 6:
Der Zweite Krieg der Welten
Auf 222 Exemplare
limitiert & numeriert.
ISBN 978-3-926126-80-1
Leinen | Schutzumschlag
320 S. | € 49,00

Garrett P. Serviss
Der Zweite Krieg der Welten
Roman

Nachdem die Marsianer die Erde verwüstet und sich wieder zurückgezogen haben – H. G. Wells berichtete –, ergreifen die Menschen die Initiative: Der amerikanische Erfinder Thomas Edison rüstet eine Flotte interplanetarischer Raumschiffe mit Desintegrator-Strahlen aus und begibt sich auf eine Strafexpedition zum Mars. Es folgen gigantische Raumschlachten, die Befreiung einer unschuldigen Schönheit aus den Fängen der brutalen Marsianer und ein apokalyptisches Weltuntergangsszenario.

Die zwischen Pulp-Phantasie und Wissenspopularisierung changierende Geschichte von Garrett P. Serviss, die hier endlich in einer neuen, adäquaten Übersetzung und inklusive der Original-Abbildungen vorliegt, ist ein Meilenstein der Science-Fiction-Literatur. Seine Erzählung *Das Mondmetall*, in der die erste globale Finanzkrise geschildert wird, sowie ein Nachwort von Robert Godwin runden den Band ab.

Garrett P. Serviss (1851-1929) war US-amerikanischer Journalist und Autor. Astronomie und Raumfahrt waren seine Lebensthemen, denen er sich in zahlreichen Sachbüchern und Science-Fiction-Geschichten widmete. Seine Romane und Erzählungen gehören zu den Klassikern des Genres.



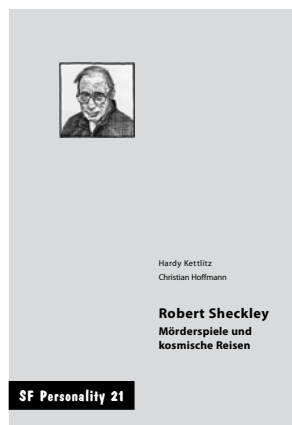
Alfred Bester – Tycoon der Science Fiction
SF Personality 22
ISBN 978-3-943279-00-9
Paperback
136 S. | € 12,90

Hans Frey
Alfred Bester – Tycoon der Science Fiction
SF PERSONALITY 22

Der Begriff »Tycoon« kommt ursprünglich aus der Ökonomie und bezeichnet einen enorm vitalen, dynamischen und einflussreichen Wirtschaftsführer, der außerordentliche Leistungen und Erfolge vorzuweisen hat. Übertragen auf das Gebiet der Science Fiction kann auch der US-Amerikaner Alfred Bester (1913 – 1987) die Bezeichnung »Tycoon« für sich in Anspruch nehmen. Sein relativ schmales, aber überaus gewichtiges SF-Werk ist einzigartig. Mit seinen Roman-Geniestreichen *The Demolished Man* und *The Stars My Destination* und Kurzgeschichten wie »Fondly Fahrenheit« schenkte er der internationalen Science Fiction Premiumwerke, die in ihrer Art bis heute unerreicht sind. Zudem gehört Bester zu den größten Innovatoren der SF. Er verhalf der SF nicht nur zu ungeahnten stilistischen Höhen, sondern kreierte auch die Grundlagen für gänzlich neue SF-Subgenres, die erst Jahre nach ihm das Gesicht der modernen SF prägen und dominieren sollten.

Wer in der SF und in der Literatur allgemein mitreden will, muss Alfred Bester gelesen haben. Das Buch von Hans Frey zeigt auf, warum das so ist.

Zahlreiche Abbildungen, eine umfassende Bibliographie von Hans-Peter Neumann und ein Essay von Michael K. Iwoleit runden den Band ab.



Robert Sheckley – Mörderspiele und kosmische Reisen
SF Personality 21
ISBN 978-3-926126-95-5
Paperback
205 S. | € 14,90

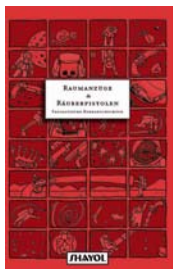
Hardy Kettlitz und Christian Hoffmann
Robert Sheckley – Mörderspiele und kosmische Reisen
SF PERSONALITY 21

Der amerikanische Autor Robert Sheckley (1928 – 2005) gilt als einer der begabtesten Kurzgeschichten-Autoren der gesamten Science Fiction. Als Meister der Satire war er der Verfasser zahlloser bizarrer und gleichzeitig tiefgründiger Storys. Hardy Kettlitz und Christian Hoffmann würdigen diesen außergewöhnlichen Schriftsteller mit einer umfassenden Werkschau und bieten einen interessanten Einblick in sein unkonventionelles Leben.

Zahlreiche Abbildungen, eine umfassende Bibliographie von Hans-Peter Neumann und ein Vorwort von Erik Simon runden den Band ab.

SF Personality

In Zusammenarbeit mit ausgewiesenen Kennern unternimmt es Hardy Kettlitz, die Geschichte der Science Fiction schlaglichtartig aufzuarbeiten. Die einzelnen Ausgaben enthalten eine Biografie sowie die Werkschau der betreffenden Autoren, ergänzt um eine Bibliographie von Hans-Peter Neumann. – Hardy Kettlitz wurde für das Magazin *ALIEN CONTACT* und die Reihe *SF PERSONALITY* mit dem Kurd-Laßwitz-Sonderpreis 2002 ausgezeichnet.



Raumzüge & Räberpistolen
Paria 3006
ISBN 978-3-926126-94-8
Paperback
124 S. | € 10,00

Jasper Nicolaisen, Jakob Schmidt & Simon Weinert
Raumzüge & Räberpistolen
Fantastische Kurzgeschichten

Seit 2009 treten Jasper Nicolaisen, Jakob Schmidt und Simon Weinert monatlich mit ihrer Lesebühne Schlotzen & Kloben in Berlin auf, um tötlich ihre völlige Respektlosigkeit gegenüber Genre-grenzen zu demonstrieren. Der vorliegende Band enthält ihre besten Geschichten: Da wird ein melancholischer Metabolismus-Invertit von Torus-5 mit einer wagemutigen Raumfahrerin buchstäblich verknüpelt, zwei pubertierende Zauberinternatsschüler müssen im Kampf gegen einen Zombieoog und für ihre Liebe bestehen, und der Tod irrt auf der Suche nach seinem Stachel durch einen Zug ohne Notbremse. Eine bärenohrige Prinzessin geht in den Wald zu den Räufern und ein Bauernmädchen beim Teufel in die Lehre, ein Klempner kämpft sich durch ein monsterverseuchtes Verlies, und Piratenphilosophen verteidigen die Würde der Walkalmare gegen Naturforscher. *Raumzüge & Räberpistolen* enthält neun Geschichten, die so lange im Phantastiktopf geschmort haben, bis etwas daraus geworden ist, das so im Rezept garantiert nicht vorgesehen war.

Die Autoren Jasper Nicolaisen, Jakob Schmidt und Simon Weinert leben und lesen als extrem freie Schriftsteller und Übersetzer in Berlin.

ORIGINAL-AUSGABE



Der Teufelskeiler
Paria 3005
ISBN 978-3-926126-84-9
Klappenbroschur
141 S. | € 12,90

Joe R. Lansdale
Der Teufelskeiler
Roman

Während der Großen Depression in Osttexas sieht sich der junge Richard Dale gezwungen, einen wilden Eber zur Strecke zu bringen. »Old Satan«, wie die Bestie im Volksmund genannt wird, verwüstet Felder und bedroht Menschen gleich welcher Hautfarbe. Aber wie soll einem 15-jährigen gelingen, was nicht einmal sein Vater schafft, der immerhin ein berühmter-berühmter Boxer ist? Im Original erstmals 1998 in einer streng limitierten Ausgabe veröffentlicht, wird *Der Teufelskeiler* von vielen als die beste Geschichte von Joe R. Lansdale überhaupt gehandelt. Der Kurzroman spielt vor demselben Hintergrund wie Lansdales erfolgreichstes Buch *The Bottoms* (dt. *Die Wälder am Fluss*), das mit dem Edgar Award ausgezeichnet wurde.

Joe R. Lansdale
Sturmwarnung
Roman • Vollständige Neuausgabe

Auf der kleinen Insel Galveston, nur wenige Meilen vor Houston (Texas) im Atlantischen Ozean gelegen, geht der Alltag seinen gewohnten Gang. Nur der junge farbige Boxer »Li'l Arthur« will sich nicht mit den festgefahrenen Verhältnissen abfinden: Er trainiert, um sich in einer von den Weißen dominierten Welt nach oben zu kämpfen. Und er hat den Pokal des örtlichen »Sporting Club« gewonnen, eine Schmach, die die guten Bürger der Insel nicht auf sich sitzen lassen können. Sie bezahlen den berühmten Schläger John McBride, den »Nigger« ein für alle Mal fertig zu machen. Doch sie haben die Rechnung ohne den Hurrikan gemacht, der am Horizont aufzieht ...
»Ein Plot wie aus Stein gemeißelt.« • *Deutschlandradio*

Joe R. Lansdale hat über zwanzig Romane und zweihundert Stories in den Genres Krimi, Horror und Western verfasst und zahlreiche Anthologien herausgegeben. Er wurde mit dem British Fantasy Award, dem American Mystery Award, dem Edgar Award und sechsmal mit dem Bram Stoker Award ausgezeichnet. Er lebt mit seiner Familie in Nacogdoches, Texas.



Sturmwarnung
Paria 3001
ISBN 978-3-926126-38-2
Klappenbroschur
166 S. | € 9,90

DEUTSCHE ERSTAUSGABE



Der fünfte Erzengel
Paria 3002
ISBN 978-3-926126-39-9
Klappenbroschur
148 S. | € 12,90

Andreas Gruber
Der fünfte Erzengel
Erzählungen

Verlassene Herrenhäuser, Nervenheilstätten und Friedhöfe – Andreas Gruber weiß die klassischen Sujets der Horror-Story geschickt in ein modernes Umfeld einzupassen. Nicht auf den harschen Effekt kommt es ihm an, sondern auf das subtile Grauen, das sich allmählich der Herzen seiner Leser bemächtigt, sich durch die Hintertür in ihre Vorstellungswelt einschleicht und ihnen zu später Stunde den Angstschweiß auf die Stirn treibt.

Neun Erzählungen und Novellen sind in *Der fünfte Erzengel* enthalten, und dem geneigten Leser sei empfohlen, nicht alle auf einmal zu goutieren. Denn wie sagt Andreas Gruber in seinem Vorwort: »Und nun wünsche ich Ihnen viel Vergnügen mit den vorliegenden neun Geschichten – mögen sie Ihnen den Schlaf rauben ...«

Andreas Gruber
Die letzte Fahrt der Enora Time
Erzählungen

Die letzte Fahrt der Enora Time
SF 1004
ISBN 978-3-926126-23-8
Paperback
187 S. | € 12,90

In zwei Novellen und fünf Kurzgeschichten erzählt Andreas Gruber über eine Zeit, in der Menschen mit Computern verschmelzen, Raumschiffe vom Radar verschwinden, Mitbürger sich mit Downloads konditionieren lassen müssen, Decipher-Duelle verboten sind und niemand ohne weiteres ein Angebot der Regierung ablehnt.

- Deutscher Phantastik Preis 2002 für die Titelgeschichte
- Deutscher Phantastik Preis 2002 als beste Original-Kollektion
- 2. Platz für die Titelgeschichte beim Deutschen Science Fiction Preis 2002
- 3. Platz für die Titelgeschichte beim Kurd Laßwitz Preis 2002



Ein Herz für Lukretia
Paria 3004
ISBN 978-3-926126-71-9
Klappenbroschur
289 S. | € 19,90

Jeff VanderMeer
Ein Herz für Lukretia
Erzählungen

Nur wenige Schriftsteller bewegen sich vergleichbar virtuos auf dem Feld der Phantastik wie der 1968 geborene US-Amerikaner Jeff VanderMeer. Sein Mosaikroman *Stadt der Heiligen & Verrückten* wurde international mit höchstem Lob überhäuft, sein Gothic-Thriller *Veniss Underground* gilt als einer der eindrucksvollsten Horrormane der letzten Jahre.

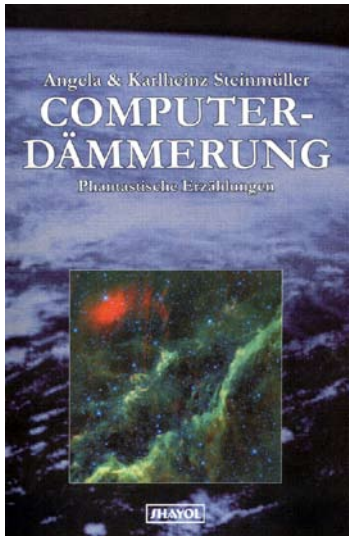
Mit *Ein Herz für Lukretia* liegen nun auch seine »Gesammelten Erzählungen« aus zwei Jahrzehnten auf Deutsch vor. Die Auswahl der Erzählungen basiert auf dem englischen Sammelband *Secret Life*. In Absprache mit dem Autor wurden jedoch einige frühe Erzählungen ausgespart und dafür neuere Texte aufgenommen.

In diesem Buch zeigt sich die ganze Bandbreite von VanderMeers literarischem Schaffen: Von der düsteren SF-Novelle über verspielte surrealistische Texte bis hin zu Kleinoden des Magischen Realismus zieht er hier alle Register. Besonders hervorzuheben sind eine ganze Reihe von Erzählungen, die vor dem Hintergrund seines Romans *Veniss Underground* spielen – Bausteine eines im Entstehen begriffenen Phantastik-Universums.

Die Übersetzungen für *Ein Herz für Lukretia* entstanden im Rahmen eines Praxisprojektes Literaturübersetzung an der Freien Universität Berlin, Fachbereich »Angewandte Literaturwissenschaft«.

Jeff VanderMeer (*1968) hat sich mit seinen »Ambrac«-Geschichten, die in *Stadt der Heiligen & Verrückten* gesammelt vorliegen, zu einem der beliebtesten Phantastik-Autoren der englischen Sprache gemauert. Für die darin enthaltene Novelle »Dradin verliebt« wurde er mit dem »World Fantasy Award« ausgezeichnet. 2004 sind von ihm sowohl die gesammelten Essays (*Why Should I Cut Your Throat?*) als auch die gesammelten Geschichten (*Secret Life*) erschienen. Der »Ambrac«-Roman *Shriek: An Afterword* ist 2006 bei Tor und Pan Macmillan veröffentlicht worden, die deutsche Ausgabe folgte 2008 bei Klett-Cotta.

DEUTSCHE ERSTAUSGABE

**Warmzeit**

Band 1 | SF 1007
ISBN 978-3-926126-30-6
Paperback
276 S. | € 15,90

Andymon

Band 2 | SF 1008
ISBN 978-3-926126-33-7
Paperback
306 S. | € 14,90

Spera

Band 3 | SF 1011
ISBN 978-3-926126-41-2
Paperback
240 S. | € 14,90

Der Traummeister

Band 4 | SF 1013
ISBN 978-3-926126-47-4
Paperback
288 S. | € 15,90

Pulaster

Band 5 | SF 1021
ISBN 978-3-926126-48-1
Paperback
292 S. | € 17,90

Computerdämmerung

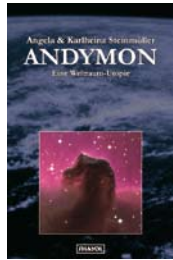
Band 6 | SF 1022
ISBN 978-3-926126-93-1
Paperback
291 S. | € 18,90

Angela und Karlheinz Steinmüller**Computerdämmerung****Phantastische Erzählungen**

Die 1941 geborene Mathematikerin Angela Steinmüller und der Physiker, Philosoph und Zukunftsforscher Karlheinz Steinmüller, Jahrgang 1950, seinerzeit die beliebtesten Science-Fiction-Autoren der DDR, zählen nach wie vor zu den führenden Vertretern des Genres im deutschen Sprachraum. Seit 1992 wurden sie dreimal mit dem Kurd-Laßwitz-Preis ausgezeichnet.

Nachdem die ersten fünf Bände der Werkausgabe den einheitlichen Weltentwurf des »Steinmüller-Universums« in seiner chronologischen Entwicklung verfolgten, bietet der nun vorliegende sechste Band einen ersten Blick auf die Vielfalt der Erzählungen außerhalb dieser Future History.

Auf eine strikte thematische Gliederung wurde verzichtet, nicht aber auf eine lockere Gruppierung um Schwerpunkte: In den meisten Geschichten geht es um phantastische technische Entwicklungen, die das Leben auf der Erde in einer nicht allzu fernen Zukunft gravierend verändern – seien es die SF-typischen Roboter und intelligenten Computer, das beliebige Kopieren von Sachen und Menschen, unheimliche Erscheinungen in den Datennetzen oder ungewöhnliche Erfindungen. Doch auch die biologischen Aspekte der Veränderung – gewollte wie ungewollte – kommen ins Bild, und am Schluss des Bandes finden sich Exkurse in Zukünfte weit über den Horizont unserer Zivilisation hinaus.

Angela und Karlheinz Steinmüller
Andymon – Eine Weltraum-Utopie
 Roman


Als zweiter Band innerhalb der Steinmüller-Werkausgabe erschien der wohl beliebteste Roman der DDR-SF in einer von den Autoren überarbeiteten Neuausgabe. In einem automatisch gesteuerten interstellaren Raumschiff werden rund zwanzig Jahre vor dessen Ankunft auf einem Zielplaneten aus tiefgefrorenen befruchteten Eizellen Menschen geboren. Roboter ziehen die »Geschwister« groß und bereiten sie darauf vor, schließlich selbst die Kontrolle über das Raumschiff zu übernehmen. Als der fliegende provisorische Lebensraum endlich den Planeten »Andymon« erreicht, trotz die unwirtliche Einöde zunächst allen Hoffnungen. Nun gilt es, geduldig und behutsam mit Planetform-Techniken zu arbeiten. Doch noch ehe die erste Siedlung bezogen werden kann, beginnen die Vorstellungen über die beste Lebensweise zu divergieren ...

Andymon ist ein überaus ideenreicher SF-Roman und zugleich eine klassische Utopie. Die geradlinig erzählte Handlung mit den gelungenen Identifikationsfiguren, vor allem aber die Weite des Entwurfs – es geht um nichts Geringeres als die Gründung einer neuen Menschheit auf dem terraformierten Planeten, Lichtjahre von der Erde entfernt – stehen für eine dynamische soziale Vision. Von diesem Roman wurden in Ostdeutschland 170.000 Exemplare in vier Auflagen verkauft.

»Ein Klassiker der deutschsprachigen Science Fiction, der seine Faszination bis heute nicht verloren hat!« [Steffi Pritzens, Amazon.de]

»Der geradlinig erzählte Roman gehört sicher zum Besten, was die deutsche SF in den letzten Jahrzehnten produziert hat.« [Jürgen Seefeldt, ekz-bibliotheksservice]


Wolfgang Jeschke
Orte der Erinnerung
 Erzählungen

Mit dem vorliegenden Band liegen, nach *Der Zeiter* und *Partner fürs Leben*, sämtliche Erzählungen von Wolfgang Jeschke in einer dreibändigen, vom Autor durchgesehenen und mit Nachbemerungen versehenen Ausgabe vollständig vor. In *Orte der Erinnerung* wurden alle Erzählungen (nicht die Hörspiele) aus dem Sammelband *Schlechte Nachrichten aus dem Vatikan* aufgenommen, ergänzt um die 2010 in dem Magazin PANDORA erschienene Titelnovelle.

»So bewundernswert der Erfolg des Herausgebers Jeschke ist, so hinderlich war er für den Autor Jeschke, der nur in der Freizeit und während des Urlaubs zum Schreiben kam. Erstaunlich genug, was er in dieser Zeit trotzdem hervorbringen konnte! Erst in jüngster Zeit, nachdem er 2002 sein Amt bei Heyne aus Altersgründen zurücklegte, kann er sich unbehindert den schriftstellerischen Aktivitäten widmen. Und das ist nicht nur erfreulich für ihn, sondern auch für seine Leser. Ich warte mit Spannung auf das, was wir von Wolfgang Jeschke noch erwarten dürfen.«

Herbert W. Franke in seinem Vorwort

Orte der Erinnerung

SF 1017
ISBN 978-3-926126-91-7
Klappenbroschur
256 S. | € 16,90

Auf 111 Exemplare limitierte, nummerierte und signierte Sammleredition
ISBN 978-3-926126-92-4
Leinen | Schutzumschlag
256 S. | € 49,00*

Wolfgang Jeschke
Partner fürs Leben
 Erzählungen

Neben dem Kurzroman »Meamones Augen« aus dem Jahre 1992 sind sechs Geschichten enthalten, die Jeschke in den vergangenen fünfzehn Jahren geschrieben hat und die bisher noch nicht in Buchform vorlagen. Darin beschäftigt er sich in bester sozialkritischer Tradition mit den Möglichkeiten und Gefahren der modernen Naturwissenschaften, nicht zuletzt der Gentechnologie und der vielfältigen Gefährdung unserer Umwelt.

Wolfgang Jeschke
Der Zeiter
 Erzählungen

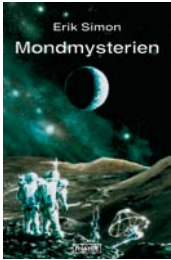
Der Band enthält die frühen Erzählungen Jeschkes, die in den Jahren 1955 bis 1961 entstanden und 1957 bis 1970 in verschiedenen Zeitschriften und Anthologien erschienen sind. Erstmals seit 1957 wird hier seine Debüterzählung »Der Türmer« wieder zugänglich gemacht. Alle Texte wurden behutsam überarbeitet und vom Autor mit einer Nachbemerkung versehen.

Andreas Eschbach in seinem Vorwort: »Hier findet man bereits all die Themen, die Jeschke ein Leben lang beschäftigen werden, die er später, in anderen Storys, in Hörspielen und in Romanen, ausbauen und variieren soll: Erstens die Reise zu fernen Sternen, zu fremden Planeten, zu fremden Intelligenzen. Zweitens die Risiken der Atomkraft und die Gefahr eines Atomkriegs. Drittens, noch sehr zaghaft, das Thema Religion. Und viertens und vor allem natürlich die Zeitreise, die Veränderung und Umgestaltung der Zeit und die Paradoxien derartiger Versuche.«

Der in München lebende Wolfgang Jeschke wurde 1936 in Tetschen an der Elbe geboren und wuchs in Asperg bei Ludwigsburg auf. Sein Engagement für die Science Fiction begann 1969, als er neben seiner Arbeit an *Kindlers Literaturlexikon* als freier Lektor die Reihe »Science Fiction für Kenner« im Lichtenberg Verlag herausgab.

1973 übernahm er die Herausgeberschaft der SF-Reihen des Heyne Verlages, eine Tätigkeit, die er drei Jahrzehnte lang ausübte. In dieser Funktion war er für die Veröffentlichung zahlloser wichtiger Werke auf dem deutschsprachigen Markt verantwortlich. Des Weiteren hat er seit 1970 über 100 Anthologien herausgegeben. Sein erster Roman *Der letzte Tag der Schöpfung* erschien 1981, 1989 folgte *Midas*, 2005 *Das Cusanus-Spiel*. Jeschkes humanistisch geprägte Werke wurden immer wieder ausgezeichnet, unter anderem siebzehnmals mit dem Kurd Laßwitz Preis.

* nicht im Buchhandel

**Sternbilder**

Band 1 | SF 1003
ISBN 978-3-926126-20-7
Paperback
284 S. | € 14,90

Mondmysterien

Band 2 | SF 1005
ISBN 978-3-926126-24-5
Paperback
284 S. | € 15,90

Reisen von Zeit zu Zeit

Band 3 | SF 1009
ISBN 978-3-926126-35-1
Paperback
280 S. | € 15,90



Rainer Erler

Das Blaue Palais 2: Der Verräter
Das Blaue Palais 3: Das Medium

Zwei Romane • Überarbeitete Neuauflagen

Hinter der brüchigen, blauen Fassade des alten Palais, in seinen Nebengebäuden, malerisch über den verwilderten Park verstreut, haben sich junge Wissenschaftler zusammengefunden, um frei und unabhängig neue Aspekte unserer Zukunft zu erforschen. Sie wissen, dass sie dabei ethische und moralische Grenzen überschreiten müssen.

Obwohl im Plenum des Instituts sein Antrag abgelehnt wurde, arbeitet Laser-Spezialist Klöpfer an seinem Projekt weiter. Er will mit energiereichen Laserstrahlen im Infrarot-Bereich den Stickstoff der Luft zu Stickoxyden verbrennen. Nach einer spektakulären Explosion im Laser-Labor erhärtet sich der Verdacht unter den Kollegen, dass sich hinter Klöpfers Experimenten mehr verbirgt als die humane Idee einer neuen Kunstdünger-Synthese ...

Dr. Kevington, sechsunddreißig Jahre alt, Quantenphysiker, ist der neue Mann im Institut. Er hat von den medialen Fähigkeiten einer jungen Frau gehört: Sie könne Ereignisse voraussehen und den Zufall beeinflussen. Doch die Jagd nach PSI kann nur durch gemeinsame Versuche zum Erfolg führen ...

Zwei packende Romane als Doppelband.

Fleisch

Paria 3806
ISBN 978-3-926126-57-3
Klappenbroschur
ca. 300 S. | € 14,90

Das Blaue Palais 1:
Das Genie

Paria 3801
ISBN 978-3-926126-58-0
Klappenbroschur
ca. 160 S. | € 9,90

Das Blaue Palais 2 & 3:
Der Verräter
Das Medium

Paria 3802
ISBN 978-3-926126-63-4
Klappenbroschur
ca. 284 S. | € 18,90

Reinhard Heinrich & Erik Simon

Reisen von Zeit zu Zeit

Erzählungen und ein Opernlibretto

Es ist uns gelungen, die Veröffentlichungsrechte des aufsehenerregenden Anhangs zum »Lehrbuch der Grundlagen der Temporalistik« zu erwerben, der die Abenteuer der ersten Zeitreisenden schildert. Falls Sie also wissen wollen, wie der Charakter der Urmenschen beschaffen war, wer tatsächlich die Terrasse von Baalbek erbaute und was es mit Atlantis oder mit Parzivals Gral wirklich auf sich hat, dann lesen Sie die Berichte über Tim E. Traveller und seine mutigen Nachfolger! Sie erfahren dabei außerdem, was es bedeutet, wenn die empfindliche Zeitkristallsäule beschädigt wird, wie ein Katastrophenbeschleuniger funktioniert und unter welchen Bedingungen ein Perpetuum mobile arbeitet. Einblicke in das Regelwerk der Temporalistik runden dieses Büchlein ab und werden auch Sie in die Lage versetzen, eine Zeitmaschine ordnungsgemäß zu führen.

Helmut Fickelscherer, Lektor im Solaren Zentralverlag

Erik Simon, 1950 in Dresden geboren, übte als Lektor, Autor, Herausgeber und Übersetzer einen beachtlichen Einfluss auf die Entwicklung der Science Fiction in der DDR aus.

**Die Flucht der Ameisen**

ISBN 978-3-926126-54-2
Leinen mit
Schutzumschlag
360 S. | € 24,90

Ulrich C. Schreiber

Die Flucht der Ameisen

Eine geokalyptische Vision • Roman

Verstärkt auftretende Beben im Neuwieder Becken und im Aachener Raum und eine zunehmende Entgasung im Laacher See lassen den Geologen Gerhard Böhm aufmerken. Er findet Gase, wie sie für Vulkane typisch sind. Und zum Jahreswechsel bricht in Deutschland das erste Mal nach mehr als 10000 Jahren wieder ein Vulkan aus, mit einer heftigen Eruption unmittelbar am Rhein. In Koblenz und den Orten am Mittelrhein kommt es zu allgemeiner Panik.

Wenig später öffnet sich eine Spalte unterhalb des Vulkans, direkt am Steilhang des Rheintals. Aus ihr läuft unaufhaltsam Lava und versperrt dem Rhein den Weg. Schnell wird klar, dass an dieser Stelle der einzige Abfluss für ein Regeneinzugsgebiet besteht, das so groß ist wie Süddeutschland. Die gewaltigen Wassermassen stauen sich mit hoher Geschwindigkeit auf. Es ist die Zeit des üblichen Winterhochwassers. Chaos bricht aus. Der gesamte Mittelrhein, das Lahn- und Moseltal müssen sofort evakuiert werden. In der Folge steigt das Wasser bis in den Oberrheingraben; Mainz und Frankfurt werden überflutet. Am Vulkan hat sich die Situation mit fortschreitender Entwicklung zugespitzt. Im Kontakt mit dem überstauten Wasser kommt es zu gewaltigen Eruptionen, die Teile des Lavadamms wegsprengen. Nach den katastrophalen Überschwemmungen im Oberlauf sind jetzt Bonn, Köln und der gesamte Niederrhein in Gefahr. Die Lage erscheint aussichtslos ...

Prof. Dr. Ulrich C. Schreiber, Jahrgang 1956, studierte Geologie und Geochemie. Er habilitierte 1994 mit einer Arbeit über die tertiären Vulkanite des Westerwaldes, und seit 1996 ist er Professor für Allgemeine Geologie an der Universität Essen.



Rob Alef

Bang Bang stirbt

Roman

Bang Bang, Pandabär und Publikumsliebhaber im Zoologischen Garten (West), wird entführt. Zu der Tat bekennt sich die veganische Guerillaorganisation »Rote Bete Fraktion«. Sie fordert die sofortige Freilassung aller Tiere im Tierpark (Ost), andernfalls will sie den Panda töten. Kommissar Pachulke und sein Team ermitteln in Wald, Wedding und Würstchenbude, Pelzgeschäften und Bio-Metzgereien. Der Regierende Bürgermeister sitzt ihnen im Nacken – er will schnellstmöglich Ergebnisse sehen. Unterdessen hat der Berliner Senat einen ausgesprochen einfallsreichen Weg beschritten, dem brach liegenden Baugewerbe wieder auf die Sprünge zu helfen ...

»Der Roman trieft vor schwarzem Humor und Zynismus. Sehr empfehlenswert.«

• Torsten Stenneken, ekz

Bang Bang stirbt

Paria 3003
ISBN 978-3-926126-44-3
Klappenbroschur
254 S. | € 12,90

David Dalek

Das versteckte Sternbild

Roman

Das Versteckte Sternbild von David Dalek ist ein erstaunliches Ereignis: Zwei Jahre nach dem bis heute ungeklärten Verschwinden des Autors in der Wüste von New Mexico erscheint jetzt sein letzter Roman, eine abenteuerliche Liebesgeschichte, die in ferner Zukunft spielt und von Seehundsex, Waffenschmuggel, Schulden, einer neuen Sorte von Gesellschaft sowie von Lebewesen handelt, die komplett aus Musik bestehen.

David Dalek, geboren 1970, der Welt abhanden gekommen 2005, Journalist, Übersetzer, Autor beliebter und vielgelobter Romane und Erzählungen wie »Haß macht schön« (1996), »Pünc« (1999), »Der Strand sieht nichts« (2000) und »Wenn ich nicht bald in Wilmington wohne, schrei ich« (2004), hat *Das versteckte Sternbild* nicht mehr nach seinen Wünschen einrichten können. Unter maßgeblicher Beteiligung seines langjährigen Weggefährten Dietmar Dath hat eine Gruppe von Freunden ihm diesen Dienst nun erwiesen. Im spannenden Nachwort der vorliegenden Ausgabe erläutert Dath, wie es dazu kommen konnte.

**Das versteckte Sternbild**

SF 1019
ISBN 978-3-926126-76-4
Paperback
202 S. | € 14,90



Mario Ulbrich
Der Drachentöter
 Ein Michael-Clopper-Roman

Etwas Dunkles regt sich in den Schluchten der Granitberge, dem höchsten Gebirge auf Helgoort. Gerüchte über Tierversümmelungen, Experimente an geraubten Jungfrauen und über Fremde in gruseligen Regencapes machen die Runde. Die Völker leben in Angst, Könige fürchten um ihren Thron.

Da landet Michael Clopper, ein arbeitsloser Schauspieler und Gelegenheitssöldner, auf dem Planeten. Ist er der Held, der niemals prophezeit wurde, den Helgoort aber gerade jetzt am dringendsten braucht? Clopper will nur einen Drachen schießen, doch als er dabei eine Prinzessin befreit, steckt er schon mittendrin in der witzigsten Weltenrettungsgeschichte seit ... ja, seit wann eigentlich?

Nach seinem Lachmuskel zerrenden Roman *Die Männer vom Revier Tief-Ost* kehrt Mario Ulbrich zu einer seiner frühen Schöpfungen aus ALIEN CONTACT zurück – dem Planeten Helgoort. Wenn der waffenstarrende Schauspiel-Söldner Michael Clopper den Schwarzen Ritter im unfairen Zweikampf besiegt, Waldelfen in Minenfelder lockt oder einen Troll zum Rauchen verleitet, bleibt kein Auge trocken.

»Insgesamt hat die Geschichte den Charakter einer gut durchdachten Satire und unterscheidet sich darin wohltuend von vielen anderen »humoristischen« Werken. Was Ulbrich macht, steht dem politischen Kabarett letztlich näher als der Comedy Show. Wer noch Grinsemuskeltater von Ulbrichs vorangegangenen Roman hat, der sollte auch Der Drachentöter nicht verschmähen. Alle anderen sollten diesen Autor schnellstens für sich entdecken!«

• Gunther Barnewald in PANDORA 1



Gerd Frey
Dunkle Sonne

Frey gehört zu den beliebtesten und meistgedruckten Autoren des Science-Fiction-Magazins ALIEN CONTACT. Sein Spektrum reicht von Hard SF über Cyberpunk bis hin zur Fantasy. Ausgezeichnet mit dem Deutschen Phantastik Preis.

Kurd Laßwitz
Homchen. Ein Tiermärchen aus der oberen Kreide

Homchen lebt im ausgehenden Zeitalter der Dinosaurier. In seiner Sippe ist das Beuteltier ein Außenseiter, weil es sich traut, den Schutz der sicheren Nacht zu verlassen und auch am Tage seine Possen zu treiben. Als Homchen einen Flugsaurier tötet, sinnen die großen Echsen auf Rache.

Dunkle Sonne
 SF 1001
 ISBN 978-3-926126-17-7
 Paperback
 216 S. | € 12,80

Bernhard Kempen
Der Gourmet

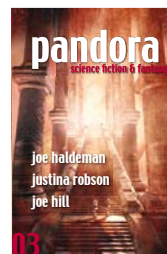
Der Gourmet ist ein Psycho-Thriller für Feinschmecker! Nach *Das Schweigen der Lämmer* und *American Psycho* wagt es ein deutscher Autor, die Abgründe des menschlichen Daseins genauer unter die Lupe zu nehmen, und erschüttert damit nicht nur unser Verständnis von Esskultur ...

Homchen
 SF 1002
 ISBN 978-3-926126-18-4
 Paperback
 148 S. | € 9,90

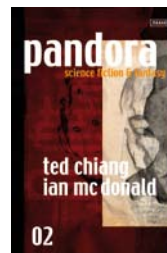
Der Gourmet
 ISBN 978-3-926126-15-3
 Leinen mit
 Schutzumschlag
 368 S. | € 29,00



PANDORA 04
 Frühjahr 2010
 ISBN 978-3-926126-82-8
 großformatiges Paperback
 272 S. | € 16,90



PANDORA 03
 Herbst 2009
 ISBN 978-3-926126-77-1
 großformatiges Paperback
 256 S. | € 14,90



PANDORA 02
 Herbst 2007
 ISBN 978-3-926126-73-3
 großformatiges Paperback
 ca. 256 S. | € 14,90

PANDORA 01
 Frühjahr 2007
 ISBN 978-3-926126-69-6
 großformatiges Paperback
 256 S. | € 14,90

PANDORA
 Magazin für internationale Science Fiction & Fantasy
 herausgegeben von Hannes Riffel und Jakob Schmidt

Für PANDORA haben wir Hunderte internationaler Zeitschriften durchforstet; endlose Regalmeter von »Best of«-Anthologien verschlungen; Tausende von Internetseiten abgesucht. Das Beste daraus präsentieren wir Ihnen in unserem Magazin für Science Fiction und Fantasy.

PANDORA 04 enthält folgende Storys: Das wiedergefundene Vertrauen von Jim Butcher (die allererste Harry-Dresden-Geschichte), »Nachtwhiskey« von Jeffrey Ford (ein mehrfach preisgekrönter Autor endlich auf Deutsch), »Ein letzter Sommer auf Mars Hill« von Elizabeth Hand (ausgezeichnet mit dem Nebula Award), »Orte der Erinnerung«, eine neue Novelle von Wolfgang Jeschke, »Irrlicht« von Benjamin Rosenbaum & David Ackert (Urban Fantasy von zwei Shooting Stars der Szene) und »Mit seinen Augen« von Jeffrey Thomas (eine hochgelobte Punktown-Novelle); sowie die zweite Hälfte des mit dem Nebula Award ausgezeichneten Kurzromans »Flammen« von James Patrick Kelly. Darüber hinaus Essays von Jasper Nicolaisen (über Jeffrey Thomas), Patrick Charles (über George RR Martin), John Clute (über Peter F. Hamilton), Roger Luckhurst, Adam Roberts, Graham Sleight und Norman Spinrad (jeweils über Philip K. Dick).

PANDORA 03 enthält Erzählungen von Joe Haldeman, Pat Cadigan, Tim Powers, Justina Robson, Christian von Aster und vielen mehr; dazu Essays von Brian Stableford, Stephen Baxter, Adam Roberts, Thomas P. Weber und anderen; sowie ausgewählte Rezensionen.

PANDORA 02 enthält Erzählungen von Ian McDonald, Kelly Link, Tobias O. Meißner, Elizabeth A. Lynn, Ted Chiang, Ellen Klages und vielen mehr; dazu Essays von Nalo Hopkinson, Markolf Hoffmann, Graham Sleight, Jeff VanderMeer, Jakob Schmidt und anderen; sowie ausgewählte Rezensionen.

PANDORA 01 enthält Erzählungen von Tad Williams, Dietmar Dath, J. G. Ballard, Susan Palwick, Boris Strugatzki, Hal Duncan und vielen mehr; dazu Essays von Ursula K. Le Guin, Erik Simon, Michael Moorcock, Jeff VanderMeer und anderen; sowie ausgewählte Rezensionen.

Mit Ausgabe 04 wurde das Magazin eingestellt.



SF Personality

In Zusammenarbeit mit ausgewiesenen Kennern unternimmt es Hardy Kettlitz, die Geschichte der Science Fiction schlaglichtartig aufzuarbeiten. Die einzelnen Ausgaben enthalten eine Biografie sowie die Werkschau der betreffenden Autoren, ergänzt um eine Bibliographie von Hans-Peter Neumann. – Hardy Kettlitz wurde für das Magazin ALIEN CONTACT und die Reihe SF PERSONALITY mit dem Kurd-Laßwitz-Sonderpreis 2002 ausgezeichnet.



Die vergessenen SF-Klassiker

ISBN 978-3-926126-21-4
Pb. 252 S. | € 13,90

Michael Moorcock
ISBN 978-3-926126-16-0
Pb. 110 S. | € 8,00

Edmond Hamilton
ISBN 978-3-926126-25-2
Pb. 151 S. | € 9,90

Lloyd Biggle
ISBN 978-3-926126-28-3*
Br. 56 S. | € 4,90
Nicht im Buchhandel, sondern nur direkt beim Verlag erhältlich

A. E. van Vogt
ISBN 978-3-926126-34-4
Pb. 160 S. | € 11,90

John T. Sladek
ISBN 978-3-926126-43-6
Pb. 90 S. | € 9,90

Kurt Vonnegut Jr.
ISBN 978-3-926126-49-8
Pb. 93 S. | € 9,90

Fritz Leiber
ISBN 978-3-926126-87-0
Pb. 152 S. | € 12,90

Isaac Asimov
ISBN 978-3-926126-88-7
Pb. 380 S. | € 22,90

Robert A. Heinlein
ISBN 978-3-926126-90-0
Pb. 154 S. | € 12,90

Robert Sheckley
ISBN 978-3-926126-95-5
Pb. 205 S. | € 14,90

Alfred Bester
ISBN 978-3-943279-00-9
Pb. 136 S. | € 12,90

Die vergessenen Science-Fiction-Klassiker

SF Personality Sammelband 1

Murray Leinster, Leigh Brackett, H. Beam Piper, C. L. Moore & Henry Kuttner und Gustav Meyrink

#12: Michael Moorcock

von Hardy Kettlitz, Sabine Kauffeld und Daniel Nogly

#13: Edmond Hamilton

von Hardy Kettlitz

#14: Lloyd Biggle

von Gunther Barnewald

#15: A. E. van Vogt

von Uwe Anton

#16: John T. Sladek

von Christian Hoffmann

#17: Kurt Vonnegut jr.

von Stefan T. Pinternagel

#18: Fritz Leiber

von Hardy Kettlitz und Christian Hoffmann

#19: Isaac Asimov

von Hardy Kettlitz

#20: Robert A. Heinlein

von Hardy Kettlitz

#21: Robert Sheckley

von Hardy Kettlitz und Christian Hoffmann

#22: Alfred Bester

von Hans Frey

Abonnement der Buchreihe

Bitte beachten Sie, dass die Möglichkeit besteht, die Buchreihe SF Personality zu abonnieren. Dann erhalten Sie jeden neuen Titel sofort nach Erscheinen portofrei zugesandt. Bitte bezahlen Sie nicht vorab, Sie erhalten mit jeder Lieferung eine separate Rechnung.

Ein Abonnement ist jederzeit und ohne Angaben von Gründen kündbar. Sollten Sie einen Titel einmal nicht wollen, können Sie ihn nach Erhalt einfach an uns zurücksenden.

Bestellungen per E-Mail an shayol@deutsche-sf.de



Ri Tokko

Das Automatenzeitalter

Das Automatenzeitalter gehört aufgrund der Fülle der Ideen, der Modernität der Bilder, der Treffsicherheit der Prognosen und der pazifistisch-liberalen Einstellung des Verfassers zu den faszinierendsten Utopien des 20. Jahrhunderts. Die Neuausgabe basiert auf dem Originalmanuskript und ist die erste ungekürzte Ausgabe des Romans.

Wilhelm Lehner

Der Freiheit entgegen

Ein typisches Werk aus der Endzeit der Weimarer Republik, 1930 als Fortsetzungsroman in einer Tageszeitung erschienen. *Der Freiheit entgegen* beginnt mit einem dystopischen Gesellschaftsbild und wagt dann den nationalistischen Blick bis über die Mitte der 30er Jahre. Das umfangreiche Nachwort des Herausgebers Wolfgang Both stellt den Roman in seinen historischen Kontext.

Werner Illing

Utopolis

Utopolis zählt zu den wenigen deutschen Science-Fiction-Romanen der Zwischenkriegszeit, die keine revanchistische und antidemokratische Haltung an den Tag legen, sondern eine Zukunft bzw. eine Alternativwelt von einem sozialistischen Standpunkt aus beschreiben und zugleich Verhältnisse und Personen der Weimarer Zeit karikieren.

Neben *Utopolis* enthält die Ausgabe eine Einleitung und ein Nachwort sowie eine Auswahl aus Illings Kurzgeschichten, von denen einige zum ersten Mal veröffentlicht werden.

Robert A. Heinlein

Die Nachgeborenen

Roman • Mit einer Einleitung von Spider Robinson und einem editorischen Nachwort von Robert James.

Als Robert A. Heinleins unveröffentlichter erster Roman 2002 in der Garage eines Sammlers gefunden wurde, war das eine kleine Sensation. Denn nicht nur in den USA gilt Heinlein noch immer als der beliebteste Science-Fiction-Autor aller Zeiten. *Die Nachgeborenen* – im Original *For Us, the Living* – wurde in den Jahren 1938/39 verfasst und steht in der Tradition des utopischen Romans. Hier setzt Heinlein sich bereits mit vielen Themen auseinander, die sein späteres Werk bestimmen sollten.

Der Band erscheint in einer einmaligen, auf 333 Exemplare limitierten und nummerierten Sammleredition als goldgeprägtes Leinen-Hardcover mit Lesebändchen und Schutzumschlag.



Wolfgang Both

Rote Blaupausen

Wolfgang Both schlägt in seinem Sachbuch zu sozialistischen Utopien in der Literatur einen historischen Bogen von der industriellen Revolution zur Arbeiterbewegung. Im Mittelpunkt des Werkes stehen die utopischen Werke von Edward Bellamy bis Mack Reynolds. Heute noch relevante Fragen wie die gerechte Verteilung des sozialen Reichtums, der Zugang zu Bildung für alle, die Rechte der Frauen, die Rolle von Wissenschaft und Technik in unserer Gesellschaft oder die Energieversorgung werden in diesen Vorschlägen für eine bessere Welt beleuchtet.

Band 1:

Das Automatenzeitalter

Auf 222 Exemplare limitiert & nummeriert.

ISBN 978-3-926126-37-5
Leinen | Schutzumschlag
792 S. | € 59,00

Band 2:

Der Freiheit entgegen

Auf 111 Exemplare limitiert & nummeriert.

ISBN 978-3-926126-40-5*
Leinen | Schutzumschlag
236 S. | € 39,00

Band 3: **Utopolis**

Auf 222 Exemplare limitiert & nummeriert.

ISBN 978-3-926126-50-4
Leinen | Schutzumschlag
278 S. | € 39,00

Band 4:

Die Nachgeborenen

Auf 333 Exemplare limitiert & nummeriert.

ISBN 978-3-926126-70-2
Leinen | Schutzumschlag
266 S. | € 49,00

Rote Blaupausen

Auf 222 Exemplare limitiert & nummeriert.

ISBN 978-3-926126-83-2
Leinen | Schutzumschlag
234 S. | € 49,00

*) Nicht im Buchhandel, sondern nur direkt beim Verlag erhältlich



Hans-Peter Neumann
Die große illustrierte Bibliographie der Science Fiction in der DDR

Die vorliegende Bibliographie stellt die Science-Fiction-Literatur in der DDR so umfassend wie möglich bibliographisch dar. Bücher und Hefte werden nicht nur mit ihrer Erstauflage, sondern mit allen Nachauflagen und Ausstattungsvarianten beschrieben. Die Erfassung kürzerer Texte beschränkt sich nicht auf die einschlägigen Anthologien und Erzählungsbände, sondern es wurden auch die in der DDR publizierten Zeitschriften, Illustrierten und Magazine sowie die wichtigsten Tageszeitungen ausgewertet. Ausgezeichnet mit dem Kurd-Laßwitz-Sonderpreis 2003.

»Auf 1062 Seiten bietet das hervorragend ausgestattete Buch zuverlässige Daten über sämtliche Titel, die zwischen 1949 und 1990 in der DDR erschienen und der Science Fiction zuzurechnen sind. Ein Werk, das auch methodisch Maßstäbe setzt und für jeden, der sich mit der Materie befasst, unverzichtbar ist.«

• Bernd Flessner, NEUE ZÜRCHER ZEITUNG

Eigenständige Publikationen

Eine kompakte Übersicht über die in der DDR erschienenen Science-Fiction-Bücher und -Hefte. Enthalten sind alle Daten, die für die Identifikation und Unterscheidung der Werke, Ausgaben und Auflagen von Belang sind.

SF in der DDR: Fanzines

Alle in der DDR bis 1990 erschienenen Fanzines werden ausführlich vorgestellt und die enthaltenen Beiträge komplett bibliographisch aufgeführt. Zahlreiche Abbildungen der teilweise sehr seltenen Ausgaben sowie Statistiken und Übersichtsartikel runden das Buch ab.

Die große illustrierte Bibliographie der SF in der DDR
 ISBN 978-3-926126-11-5
 Leinen | Schutzumschlag
 1064 S.; € 60,00

Supplementband 1:
Eigenst. Publikationen
 ISBN 978-3-926126-12-2
 Pb., 86 S. | € 8,80

Supplementband 2:
Fanzines
 ISBN 978-3-926126-26-9
 Pb., ca. 160 S. | € 13,90

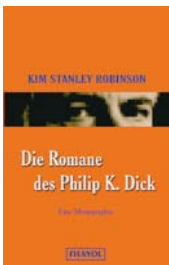


Rainer Stache
Perry Rhodan Überlegungen zum Wandel einer Heftromanserie

Rainer Staches Dissertation markiert einen grundlegenden Wandel in der akademischen Wahrnehmung der Perry-Rhodan-Serie. Seine Analyse wurde zum Standardwerk, das in den vergangenen zwei Jahrzehnten nichts an Aktualität eingebüßt hat.

Die Neuausgabe des jahrelang vergriffenen Buches wurde behutsam überarbeitet, ohne den »historischen« Charakter des Werkes zu verändern, und durch ein aktuelles Nachwort ergänzt.

Perry Rhodan
 ISBN 978-3-926126-19-1
 Paperback
 298 S. | € 18,90



Kim Stanley Robinson
Die Romane des Philip K. Dick

In seiner Monographie über Philip K. Dicks Romane erklärt Kim Stanley Robinson literaturwissenschaftlich fundiert und allgemeinverständlich Dicks anhaltende Bedeutung für die Geschichte der Science Fiction. Robinson beschäftigt sich mit Dicks gesamtem Romanwerk und widmet sich ausführlich zentralen Büchern wie *Das Orakel vom Berge*, *UBIK*, *Blade Runner* und der *VALIS*-Trilogie. Für Dick-Einsteiger ist *Die Romane des Philip K. Dick* ein ausgezeichnete Wegweiser durch das verzweigte Werk dieses Autors, für Kenner bietet das Buch einen klar strukturierten kritischen Überblick.

Kim Stanley Robinson wurde 1952 geboren und schreibt seit drei Jahrzehnten anspruchsvolle Science Fiction, die sowohl naturwissenschaftlichen als auch gesellschaftskritischen Ansprüchen gerecht wird.

»Gründlichst recherchiert, mit allen akademischen Wassern gewaschen, setzt sich dieses Buch scharfsinnig mit der Science Fiction der 50er Jahre auseinander – eine der nützlichsten Untersuchungen von Philip K. Dicks dornenreichem Werk.«

• John Clute, *Encyclopedia of Science Fiction*

Die Romane des Philip K. Dick
 Art.Nr. 2901
 ISBN 978-3-926126-51-1
 Klappenbroschur
 267 S. | € 14,90



ALIEN CONTACT Jahrbuch

Die ALIEN CONTACT Jahrbücher versammeln alle längeren Beiträge der Internet-Ausgaben des entsprechenden Jahres: Erzählungen, Interviews, Essays und Kolumnen.

Band 4: ALIEN CONTACT Jahrbuch 2005

Stories von Cordwainer Smith, Jeff VanderMeer, Ian R. MacLeod, Mark Twain, Helmuth W. Mommers, Werner Illing, Ralph Doege u.a. Außerdem: Interviews mit Orson Scott Card, Pat Cadigan, Kai Meyer, Michael Nagula u.v.m.

Band 3: ALIEN CONTACT Jahrbuch 2004

Stories von Arkadi und Boris Strugazki, Ian Watson, George R. R. Martin, Kelly Link, Helmuth W. Mommers u.a. Interviews mit Clive Barker, Herbert W. Franke, Helmuth W. Mommers, Tobias O. Meißner und Michael Marrak u.v.m.

Band 2: ALIEN CONTACT Jahrbuch 2003

Stories von Terry Bisson, George R. R. Martin, Elizabeth Hand, A. & K. Steinmüller, Pat Cadigan, Barbara Slawig u.a.

Interviews mit Mary Doria Russell, Marcus Hammerschmitt, Barbara Slawig u.v.m.

Band 1: ALIEN CONTACT Jahrbuch 2002

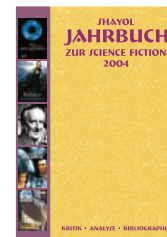
Beiträge von George R. R. Martin, Elizabeth Hand, Walter Moers, Norman Spinrad, Myra Çakan, Erik Simon, Tim Powers, Andreas Eschbach, Thomas Thiemeyer, Franz Rottensteiner, John Clute u.a.

AC Jahrbuch 2005
 ISBN 978-3-926126-55-9
 Paperback
 ca. 340 S. | € 19,90

AC Jahrbuch 2004
 ISBN 978-3-926126-45-0
 Paperback
 324 S. | € 18,90

AC Jahrbuch 2003
 ISBN 978-3-926126-31-3
 Paperback
 330 S. | € 18,90

AC Jahrbuch 2002
 ISBN 978-3-926126-22-1
 Paperback
 310 S. | € 17,90



SHAYOL Jahrbuch zur Science Fiction

Science Fiction und Fantasy sind in allen Medien gegenwärtig, doch nicht immer erreicht die Berichterstattung in Presse und Fernsehen ein akzeptables Niveau. Hier bietet das von Udo Klotz und Hans-Peter Neumann herausgegebene *SHAYOL Jahrbuch* eine Alternative. Die Bände enthalten Beiträge zu den wichtigsten Aspekten des Genres, u. a. von renommierten Kritikern wie Franz Rottensteiner, John Clute und Rainer Stache. Darüber hinaus bietet das Jahrbuch eine vollständige illustrierte Bibliographie der Science Fiction des jeweiligen Berichtsjahres, Nachrufe und einen Überblick über ausgewählte Science-Fiction-Preise. Ein unverzichtbares Handbuch für alle, die sich beruflich oder privat mit Science Fiction auseinandersetzen.

Shayol Jahrbuch 2004
 ISBN 978-3-926126-46-7
 Paperback
 370 S. | € 19,90

Shayol Jahrbuch 2003
 ISBN 978-3-926126-32-0
 Paperback
 342 S. | € 19,90

Band 2: SHAYOL Jahrbuch 2004

Science Fiction und Phantastik im angloamerikanischen Raum, in Deutschland, Russland, Bulgarien, Griechenland und Polen; Artikel zu Perry Rhodan, Bad Earth u.v.m.

Band 1: SHAYOL Jahrbuch 2003

SF von 1980 bis heute; SF und Phantastik im angloamerikanischen Raum und in Deutschland; Perry-Rhodan-Rückblick 2003; Science Fiction in Polen und Russland u.v.m.



Phantastische Ausblicke in die Welt der Zukunft von den besten deutschen Science-Fiction-Autoren der Gegenwart.

Herausgegeben von **Helmuth W. Mommers**.

ORIGINAL-
AUSGABEN

Der Moloch

Erstveröffentlichungen von Karl Michael Armer, Christian von Aster, Sascha Dickel, Marcus Hammerschmitt, Frank W. Haubold, Desirée & Frank Hoese, Michael K. Iwoleit, Heidrun Jänchen, Thorsten Küper, Thor Kunkel, Niklas Peinecke, Uwe Post und Bernhard Schneider.

Der Moloch

Visionen 3 | SF 1018
ISBN 978-3-926126-74-0
Paperback
350 S. | € 14,90

Plasmasymphonie und andere Visionen

Erstveröffentlichungen von Rüdiger Bartsch, Andreas Eschbach, Jan Gardemann, Marcus Hammerschmitt, Frank W. Haubold, Desirée & Frank Hoese, Jörg Isenberg, Michael K. Iwoleit, Hartmut Kasper, Thor Kunkel, Helmuth W. Mommers, Ernst Vlcek, Fabian Vogt und Thomas Wawerka.



Die Legende von Eden und andere Visionen

Erstveröffentlichungen von Tobias Bachmann, Frank Borsch, Rainer Erler, Andreas Gruber, Marcus Hammerschmitt, Frank W. Haubold, Oliver Henkel, Desirée & Frank Hoese, Michael K. Iwoleit, Thorsten Küper, Thomas Thiemeyer, Ernst Vlcek und Andreas Winterer.

Ausgezeichnet mit dem Kurd Laßwitz Preis.

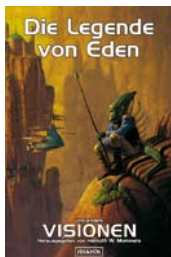
Der Atem Gottes und andere Visionen

Erstveröffentlichungen von Karl Michael Armer, Myra Çakan, Ralph Doege, Rainer Erler, Andreas Eschbach, Herbert W. Franke, Jan Gardemann, Andreas Gruber, Marcus Hammerschmitt, Uwe Hermann, Jörg Isenberg, Robert Kerber, Thorsten Küper, Michael Marrak, Helmuth W. Mommers, Malte S. Sembten und Erik Simon.

Ausgezeichnet mit dem Deutschen Science Fiction Preis und dem Deutschen Phantastik Preis.

Plasmasymphonie

Visionen 3 | SF 1017
ISBN 978-3-926126-66-5
Paperback
252 S. | € 14,90



»Um das literarische Projekt einer erstklassigen SF-Anthologie optimalst zu realisieren, müssen zumindest, drei Voraussetzungen erfüllt werden. Zum einen benötigt man einen Herausgeber, der sein Metier beherrscht und in der Szene bewandert ist, dann natürlich AutorInnen, die bereit sind, an einem solchen Projekt mitzuwirken, und last, but not least, einen Verlag, der alldem aufgeschlossen gegenübersteht (...) Im Fall von Der Atem Gottes, dem projektierten ersten Band der jährlichen Anthologiereihe Visionen, treffen all diese Faktoren zu.«

• Hermann Urbanek, Space View

»Das vorliegende Buch legt eindrucksvoll Zeugnis ab von dem hohen Niveau, das deutschsprachige SF heute erreicht hat.«

• Ralf Bodemann, SF-Fan.de

Die Legende von Eden

Visionen 2 | SF 1014
ISBN 978-3-926126-52-8
Paperback
252 S. | € 14,90

Der Atem Gottes

Visionen 1 | SF 1012
ISBN 978-3-926126-42-9
Paperback
254 S. | € 14,90

Natürlich können Sie die einzelnen Reihen im Shayol-Verlag – Science Fiction, Edition Paria, Utopisch-Phantastische Bibliothek und SF Personality – sowie das gesamte Verlagsprogramm auch abonnieren. Dann erhalten Sie jeden neuen Titel sofort nach Erscheinen portofrei zugesandt. Bitte bezahlen Sie nicht vorab, Sie erhalten mit jeder Lieferung eine separate Rechnung.

Ein Abonnement ist jederzeit und ohne Angaben von Gründen kündbar. Sollten Sie einen Titel einmal nicht wollen, können Sie ihn nach Erhalt einfach an uns zurücksenden.

Bestellungen per E-Mail oder per Post an die Verlagsadresse:

SHAYOL Verlag

Hans-Peter Neumann
Lierbacher Weg 14
13469 Berlin
shayol@deutsche-sf.de
www.shayol-verlag.de

Buchhandelsauslieferung:

Prolit Verlagsauslieferung GmbH
Siemensstr. 16
35463 Fernwald
Tel.: (0641) 943 93 - 27
Fax: (0641) 943 93 - 29
E-Mail: m.jenne@prolit.de